

Amt der Tiroler Landesregierung
 Abteilung Wohnbauförderung
 Eduard - Wallnöfer - Platz 3
6020 INNSBRUCK

(Nur vom Amt auszufüllen)
 Eingangsstempel

ANSUCHEN - DIENSTNEHMERWOHNUNGEN

nach dem Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991 (TWFG 1991)
 auf Gewährung eines Darlehens für

- die Errichtung von Dienstnehmerwohnung(en) Anzahl der Wohnungen:
- den Erwerb von Dienstnehmerwohnung(en) Anzahl der Wohnungen:
- den Erwerb und den Umbau eines Gebäudes zu Dienstnehmerwohnung(en) Anzahl der Wohnungen:
- den Umbau eines Gebäudes zu Dienstnehmerwohnung(en) Anzahl der Wohnungen:

Förderungswerber (= Grundeigentümer, Bauberechtigter)

Name des Unternehmens		
Sitz des Unternehmens: Straße, Hausnummer		Telefonnummer
Postleitzahl	Sitzgemeinde	E-Mail Adresse

Angaben zur örtlichen Lage des zu fördernden Bauvorhabens

Gemeinde		Straße, Hausnummer	
Grundstück(e) - Nr. (Gp. bzw. Bp)	Einlagezahl	Katastralgemeinde	

Angaben zur Wohnung (nur bei Wohnungseigentumsbegründung auszufüllen)

TOP Nr. der Wohnung	Geschoßbezeichnung	Wohnungseigentums - Anteile
TOP Nr. der Garage		Wohnungseigentums - Anteile

Angaben zum zu fördernden Wohnobjekt

Datum Baubescheid: (Bestand oder Neubau)		Heizwärmebedarf in kWh/m ² .a
Das zu fördernde Wohnobjekt		<input type="checkbox"/> wurde bereits bezogen am: <input type="checkbox"/> wird voraussichtlich bezogen am:
Das Bauvorhaben ist (die geplanten Dienstnehmerwohnungen sind)		
<input type="checkbox"/> in unmittelbarer Nähe des Unternehmens (Betriebes) <input type="checkbox"/> ca. km vom Sitz des Unternehmens (Betriebes) entfernt.		
Anzahl der (zu fördernden) Dienstnehmerwohnungen: Wohnung(en)		Gesamtnutzfläche der zu fördernden Dienstnehmerwohnung(en): m ²

Angaben zum Unternehmen (Betrieb)

Art des Unternehmens:

.....

Anzahl der beschäftigten Dienstnehmer:; davon familienfremde Dienstnehmer;

derzeitige Unterbringung der familienfremden Dienstnehmer:

.....

.....

Grund der Schaffung von (weiteren) Dienstnehmerwohnungen:

.....

.....

Finanzierungsplan

FINANZIERUNG DER GESAMTKOSTEN		Vom Amt auszufüllen
Eigenmittel / Barkapital	EUR	EUR
Wert der eigenen Arbeitsleistung	EUR	
Hypothekendarlehen der (des)		
1.	EUR	EUR
2.	EUR	EUR
3.	EUR	EUR
Sonstige(s) Darlehen der (des)		
.....	EUR	EUR
Darlehen des Landes	EUR	EUR
GESAMTKOSTEN	EUR	EUR

Erklärungen

- Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass die Förderung für Dienstnehmerwohnungen dann im Rahmen einer De-minimis Beihilfe (im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006) abgewickelt wird, wenn die mir innerhalb von drei Steuerjahren für unternehmerische Zwecke gewährten De-minimis Beihilfen den Gesamtbetrag (Subventionsäquivalent) von EUR 200.000,- nicht überschreiten. Ich habe innerhalb des laufenden Steuerjahres sowie in den vorangegangenen zwei Steuerjahren folgende diesbezügliche Förderungen erhalten (Art und Höhe der Förderung):
.....
- Ich erkläre mich einverstanden, dass alle mich betreffenden personenbezogenen Daten, die dem Land im Rahmen dieses Ansuchens bekannt wurden bzw. werden, zur Abwicklung dieses Ansuchens automationsunterstützt verarbeitet und im Sinne der Bestimmungen des TWFG 1991 auch weitergegeben werden können.
- Ich erkläre mich mit der Bauaufsicht und dem hiezu erforderlichen Betreten des Baugrundstückes und der Einsichtnahme in die das Bauvorhaben betreffenden Unterlagen durch Organe des Landes einverstanden.
- Ich verpflichte mich, die geförderten Wohnungen nur an Dienstnehmer im Sinne der Wohnbauförderungsrichtlinie zu überlassen.
- Ich verpflichte mich, das geförderte Gebäude ausreichend gegen Brandschaden versichert zu halten.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Nichteinhaltung des TWFG 1991 und der hiezu erlassenen Richtlinien oder einer im Zusammenhang mit der Einreichung dieses Ansuchens abgegebenen Erklärung den nachträglichen Verlust der Förderung bedeutet. In diesem Fall verpflichte ich mich, die ausgezahlten Anteile der Förderung nach § 23 Abs. 4 bzw. § 24 TWFG 1991 zurückzuzahlen. Bei zweckwidriger Verwendung der geförderten Wohnung(en) verpflichte ich mich, zusätzlich zum aushaftenden Darlehen des Landes noch einen Betrag in der halben Höhe des ursprünglich gewährten Darlehens (des Landes) zurückzuzahlen.
- Ich erkläre, beim Bau des geförderten Objektes, folgenden maximal zulässigen, jährlichen Heizwärmebedarf (HWB) pro m² konditionierter Bruttogrundfläche einzuhalten (zwischen den Werten ist linear zu interpolieren):

HWB _{BGF} in kWh/m ² .a		
Jahr	A/V – Verhältnis ≥ 0,8	A/V – Verhältnis ≤ 0,2
ab 2010	45	25
Ab 2012	36	20

Die Berechnung des Heizwärmebedarfes hat nach den Bestimmungen der Tiroler Bauordnung 2001 i.d.g.F. zu erfolgen.

- Ich nehme zur Kenntnis, dass der Einsatz **innovativer klimarelevanter Systeme** (siehe Wohnbauförderungsrichtlinie Seite 7) bei der Errichtung von Heizungs- und Warmwasserbereitstellungssystemen Voraussetzung für die Gewährung einer Förderung ist. Der Einsatz von Heizungssystemen auf Basis der Öl-Brennwerttechnik ist nur mehr im Ausnahmefall zulässig.
- Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Land sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet werden.

Überweisungsauftrag

Ich ersuche um Überweisung der Förderung(en) auf		
Bank	Bankleitzahl	Kontonummer

Firmenmäßige Unterfertigung

....., am Firmenmäßige Zeichnung / Unterschrift
--------------------------	--

Erforderliche Einreichunterlagen

Formblätter des Amtes			
<input type="checkbox"/>	Ansuchen	A7	einfach
<input type="checkbox"/>	Darlehenszusage(n) des (der) Darlehensgeber(s) für Hypothekendarlehen	F3	einfach
<input type="checkbox"/>	Nutzflächenermittlung	F4	einfach
Sonstige Unterlagen (Nachweise)			
<input type="checkbox"/>	Auszug aus dem Firmenbuch (in Kopie)		einfach
<input type="checkbox"/>	Gewerbeschein (in Kopie)		einfach
<input type="checkbox"/>	Staatsbürgerschaftsnachweis(e) - nur bei natürlichen Personen (in Kopie)		einfach
<input type="checkbox"/>	Kaufvertrag in Kopie, (sofern durch Kauf erworben)		einfach
<input type="checkbox"/>	Behördlich bewilligte Bau- und Lagepläne		einfach
<input type="checkbox"/>	Baubescheid (vollständige Kopie)		einfach
<input type="checkbox"/>	Heizwärmebedarfsberechnung (nur bei Neubauten bzw. Wohnungen in Neubauten)		einfach
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Gesamtkosten (nur bei Umbau)		einfach

Erledigungsvermerke des Amtes (nur vom Amt auszufüllen)

Anzahl der Wohnung(en)	Gesamtwohnnutzfläche	Förderungssatz	Förderungsdarlehen
	m ²	EUR	EUR
..... Datum	 Sachbearbeiter	